

Peugeot Satelis 125

## Komplettkonzept von Peugeot



► Lange haben sich die französischen Entwickler Zeit gelassen, um im Segment der 125er Luxusroller dann gleich ein Zeichen zu setzen.

Von Klaus Hüttinger

Satelis ist die Antwort auf Skycruiser, X8 und Burgman 125. Die Klasse 125er Scooter mit einer gehobenen Ausstattung wird immer interessanter. Der Markt bietet Fahrzeuge der Extraklasse mehr denn je. Nun hat Peugeot reagiert. Der neue Satelis kommt gleich in fünf Fahrzeugvarianten. Den Anfang macht der Satelis 125 Premium mit VK 3.849 Euro. Der Premium hat bereits

fast alles an Bord. Im Juni folgt der 125 Executive mit VK 4.459 Euro, der ein FTE ABS II besitzt. Gleichzeitig hat dieses Fahrzeug ein integriertes Panzerschloss, das fest mit dem Rahmen verbunden ist. Fast man diese Features zusammen, so ist der Preis mit 4.459 doch gar nicht so schlecht. Nun folgen noch 125K15 Compressor Premium mit einer Leistung von 15 PS, ein 125K20

Compressor Premium mit 20 PS Leistung! Beide Fahrzeuge liegen bei 4.349 Euro. Zu guter letzt folgt der 125K15 Compressor als Executive mit der besten Ausstattungsvariante für 4.959 Euro. So sollte doch für jeden Anspruch etwas dabei sein. Der Fachhandel sollte mindestens drei Varianten dem Kunden zeigen können. Da auch der potentielle Käufer eines so hochwertigen Rollers um 30 bis 40 Jahre liegen dürfte, ist der klare Favorite der Satelis Executive mit ABS. Der neue Satelis ist ein Premium Fahrzeug. Bei der Motorenpalette hat sich Peugeot bei Piaggio bedient. Der Motor stammt vom X8. Bei den ersten Tests stellten wir einen eher rauhen und im unteren Bereich nicht rundlaufenden Motor fest. Bei Geschwindigkeiten über 60 km/h war dies nicht mehr zu

**Starker Auftritt. Die kleinen Kehren meistert der Satelis gut.**





Das Armaturenbrett ist ein Gedicht. Übersichtlich mit tollen Funktionen.



Überzeugend. Der Kofferraum macht Laune auf Reisen.

## Steckbrief: Peugeot Satelis 125

- Viele Fahrzeugvarianten
- ABS
- Verarbeitung
- Handling
- Fahrleistungen
- Sitzkomfort
- Langstreckentauglichkeit
- Helmfach



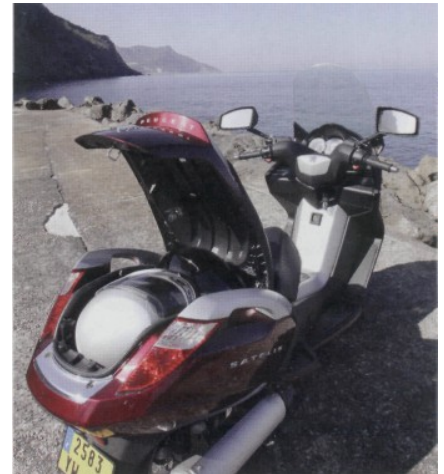
- Anfahrtschwäche
- Motorgeräusch
- Preis der Kompressorvariante



### Mitbewerber (Preis)

Aprilia Atlantic 125	3.945,- €
MBK Skycruiser 125	3.995,- €
Piaggio X8 125	3.880,- €
Suzuki Burgman 125	3.590,- €

Der Satelis ist prädestiniert für lange Strecken zu zweit oder alleine. Die bequeme Sitzbank sorgt für angenehmes Reisen.



Kleine Gassen und Straßenzüge? Kein Problem.

merken. Laut Peugeot wird dieser Umstand bei der Auslieferung der Fahrzeuge behoben sein. Der Satelis ist somit auch für längere Strecken gerüstet. Selbst zwei Personen mit einem Gewicht von je 80 Kg sind kein Problem, man bewegt sich flott voran. Geschwindigkeiten von 115 km/h und mehr sollten dem Fahrzeug keine Probleme bereiten. Verarbeitung und Gesamteindruck des Franzosen sind Top. Jedoch ist unser erster Eindruck, dass sich die Spezialisten von Peugeot zu sehr an den Piaggio X8 angelehnt haben. Heckpartie und Lenkung sehen dem Italiener zum Verwechseln ähnlich.

Fahren lässt sich der Satelis wunderbar. Selbst kleine Kurven sind für den großen Roller kein Problem. Wendig und flott meisterte der Franzose die engen Gassen in Palma. Auf den kurzen Autobahnstrecken bewies das Fahrzeug einen guten Geradeauslauf. Das Windschild leistet gute Arbeit. Denn es gab keine Nennenswerte Windprobleme. Peugeot möchte das Windschild jedoch noch etwas verbessern. Die Rückspiegel ließen sich gut justieren. Der Blick nach hinten war OK. Blinker und Schalter repräsentieren den aktuellen gehobenen Standard. Beim Armaturenbrett jedoch kommt das verspielte hervor. Wunderschön wie Drehzahlmesser, Tacho, Tankuhr, Temperatur in einem sanften rot verpackt wurden.



Das Erscheinungsbild wirkt erwachsen und rund.



Alles an Bord. Das Panzerschloss im Executive ist eine feine Lösung.



## Technische Daten

Motor	
Antrieb	Einzylinder-Viertaktmotor
Hubraum	124,8 ccm
Getriebe	Automatik
Ventile	4 Ventile
Leistung	11 kW/15 PS
Top-Speed	115 km/h
Drehmoment	n.a.
Abgasnorm	Euro 3
Fahrwerk	
Rahmen	Stahlrohr
Gabel	Hydraulisch, 37 mm
Schwinge	Hydraulische Federbeine
Bremsen	Einzel Scheibenbremse 260 mm vorne, Einzel Scheibenbremse 210 mm hinten
Reifengröße	120/70-14 vorne, 140/60-13 hinten
Maße und Gewichte	
Leergewicht	160 kg
Max. Zuladung	n.a.
Sitzhöhe	784 mm
Radstand	1500 mm
Tankinhalt	13,5 l
Durchschnittsverbrauch	ca. 4,5 l / 100 km
ca. Reichweite	300 km
Ausstattung	
Service	alle 6.000 km
Farben	Perlmutter Schwarz, Technium Verni, Rot Vendome, Luxus Grau
Extras	ABS/PBS, Panzerschloss, u.a. in der Executive-Variante
Preis	3.849 Euro / 4.459 Euro (Executive)

In Sachen Sicherheit leistet das ABS ganze Arbeit. Es ist jedoch nur auf das Vorderrad ausgelegt. Bei der Einstellung der Hinterradbremse sollte der Fachhändler auf die Kraft und die Wünsche des Käufers hin noch etwas nachstellen.

Die Sitzbank ist eine solide Grundlage auch für längere Fahrten. Besonders gefiel uns die niedrige Sitzhöhe. Bei jedem Stand an der Ampel kommt das gute und sichere Handling dem Fahrer zugute.

Ein weiteres Plus ist die gute Zuladung unter der Sitzbank. Zwei Helme plus kleiner Tasche ist mehr als erwartet. Auch die Verarbeitung

des Stauraumes ist ausgezeichnet. Keine Spalte oder Lücke, in der unser Kleingeld verschwinden könnte. Da kann sich mancher Hersteller eine große Scheibe anschauen.

Das integrierte Panzerschloss macht Sinn. Top unter der Sitzbank eingearbeitet. Das sind kleine und gute Schmankerl, die das verkaufen erleichtern.

### Fazit:

Aufsteigen, los fahren und Spaß haben, um es auf den Punkt zu bringen. Nach langem Warten kann der Peugeot-Händler jetzt beim Volumenroller mitreden.

